



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Glogaw.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Gleiberg.

Gleiberg ist ein Gräfflich-Nassauisches Schloß / eine halbe Meile von Giessen / ligt auf einem Berg / jenseit der Löhn. Wurde An. 1646. von den Niederhessischen Völkern verwüstet.

Gleichen.

Die alten Gleichen in Sachsen sind zwen Berg-Häuser gegn einander über / und zwar so nahe / daß man von einem in das andere mit einem Doppelhacken schießen kan; eines / und zwar das nach dem Osten und Eichsfeld / ist Braunschweig-Calenberaisch / das andere nach dem Westen / und dem Lande zu Hessen werts Hessischer Hobeit / sollen beide schon ums Jahr Christi 720. seyn erbauet worden.

Gleichenstein.

Gleichenstein ist ein Thur-Mainzisches Schloß auf dem Eichsfeld / solle sehr vest gewesen seyn / ehe es im ehemaligen dreissig-jährigen Krieg Schaden gelitten.

Gleink.

Gleink ist ein Benedictiner Mönch-Kloster in Oesterreich / nahend der Stadt Steyer gelegen.

Gleiß.

Gleiß ist ein Freyherrlich Schloß und Herrschafft / ligt eine Meile außer Weidhofen an der Nps / und an der Strassen nach Bayersch Weidhofen gehend.

Glogaw.

Glogaw ist zwenyerley / Groß- und Klein-Glogaw. Das Groß-Glogaw ist eine von

von den berühmtesten Städten im Herzog^t thum Schlessien. Ist mit 5. Thoren und 2. Pforten/ mit doppelten Mauern und Gräben/ doch nicht um und um/ versehen. Der Thum/ ein schönes Gebäu/ ist A. 1120. gestiftet worden. Hat noch eine Pfar- Kirche und 3. Klö- ster. Das Schloß ligt an der Oder/ so vor Zei- ten die Herzogen dieses Orts besessen. Hat A. 1395. und 1463. von der Pest. und A. 1401. 1406. 1420. 1442. 1445. 1515. 1517. 1622. 1631. vom Feuer / und A. 1632. 33. 35. 42. vom Krieg großes Unglück ausgestanden.

Klein Glogau ist ein Städtlein im Her- zogthum Opeln / zwischen Zülch und Cosel. Ward An. 1627. von den Sächlich- Weyma- rischen erobert.

Gnadenberg.

Gnadenberg / soll vor Zeiten Eichelberg geheissen haben/ ligt eine halbe Meile von der Münbergischen Universität Altorff. Ist vor Zeiten ein berühmtes Kloster des Ordens St. Brigitta gewesen / allda Mönche und Nonnen gewohnet / und ihre absonderliche Häuser gehabt haben. Gehört zur Obern- Pfalz.

Gnadenthal.

Gnadenthal ist ein Adelich Jungfrauen- Kloster in der Graffschafft Nassau.

S. Goar.

S. Goar ist die Haupt- Stadt der un- tern Graffschafft Cothenelenbogen am Rhein / allwo auf einem hohen Berg das Schloß Rheinfels ligt / welches Graf Diet-
R 6 herr